Dokumentations-Portfolio

Start: Thema

Geben Sie das Thema der Unterrichtsstunde bzw. -einheit ein:

Flüchtlinge und Fremdlinge - Israel in Ägypten und heute: In Afrika und anderswo

Lernstandserhebung

Angaben zur Lerngruppe (Klassenstufe, Schulart, ...)

Klasse 3/4 GS, September 2017

Beschreiben Sie, welche Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer Lerngruppe bereits vorhanden sind und welche fehlen. Ggf müssen Sie zwischen einzelnen Lernenden differenzieren.

Die SchülerInnen haben eine Alt-Ägyptenkunde absolviert und sind mit dem Fremdlingsdasein der Israeltien in Ägypten samt den gegenseitigen Vorbehalten vertraut. In einer Sachkundestunde gestern besprach die Klassenleiterin it den Kindern die Gründe, warum Menschen aus ihrem Land fliehen. Diese Gründe stehen zu Beginn der Religionsstunde noch auf der zugeklappten Tafelinnenseite.

Geplanter Lernprozess

Welche entscheidende[n] Erkenntnis[se] sollen die SchülerInnen im Verlauf der Stunde / Einheit erzielen?

Die SchülerInnen sollen sich in die Lage eines Flüchtlings hineinversetzen und Empathie für ihn entwickeln. So sollen sie mehr Verständnis für "die Flüchtlinge" entwickeln. Umgekehrt sollen sie am Beispiel der Israeliten in Ägypten verstehen, dass eine "verständislose" Ausgrenzung von Flüchtlingen keine Probleme löst.

Ablauf der Einheit / Stunde

Skizzieren Sie grob die Abschnitte des geplanten Ablaufs der Lerneinheit / Stunde!

Ägypten-Wiederholung (Learningapps-Memory)

Wiederholung der Motive, warum Menschen aus ihrem Land flüchten.

Klärung der Frage, warum Abrahams Familie aus Kanaan nach Ägypten floh.

Nacherleben des Schicksals eines Flüchtlingskindes anhand Sternensinger-Visual-Novel "Atu auf der Flucht" https://www.sternsinger.de/themen/flucht/menschen-auf-der-flucht/

Vertiefung im Unterrichtsgespräch

Vergleich mit Israel in Ägypten

Falls noch genügend Zeit bleibt: Beginn mit der Geschichte: Der Pharao will die Israeliten dezimieren.

Geplante Methoden, Sozialformen, Medien (optional)

Falls Sie den Einsatz bestimmter Methoden einplanen, können Sie diese hier eingeben.

Lernspiel (als Wettspiel)
Unterrichtsgespräch
Visual Novel im Kinoformat am Smartboard - von Schülern gesteuert

Geplante Sozialformen (optional)

Klassenunterricht,
Gruppenwettbewerb
Point- and Click-Spiel durch einzelne SchülerInnen (souffliert aus der ganzen Klasse)

Geplante, einzusetzende Medien (optional)

Smartboard,
Sternensinger-Visual-Novel "Atu auf der Flucht"
https://www.sternsinger.de/themen/flucht/menschen-auf-der-flucht/

Tatsächlicher Verlauf der Einheit / Stunde [auszufüllen gegen Ende der Einheit / nach der Stunde]

Vergleichen Sie den Ablaufplan mit dem tatsächlichen Ablauf der Einheit bzw. Schulstunde.

Was ist wirklich passiert?

Lief alles wie geplant?

Gab es (un)erwartete Highlights?

Was lief nicht so gut wie erwartet?

Die Stunde verlief bis einschließlich der Visual Novel-Nachbesprechung wie erwartet. Im Unterrichtsgespräch, das wieder das Schicksal der Israeliten aufgriff, wiederholten die SchülerInnen Inhalte aus dem Religionsunterricht von letzter Woche und arbeiteten zielführend mit.
Es kam aus zeitlichen Gründen (Verkürzung der zweiten Stunde wegen Schulzahnarztbesuch) nicht zu einer biblischen Geschichte.
Stattdessen rockten wir in den verbleibenden Minuten das kürzlich erlernte Lied. ;-)

Evaluation

An diesem Punkt können Sie (Zwischen-)Bilanz ziehen:

Welche Methoden / Sozialformen / Medien haben sich bewährt?

Sind die erwarteten Lernprozesse eingetreten?

Haben die SchülerInnen die erwarteten Einsichten gewonnen (oder etwa andere)?

Was lief nicht gut?

Warum (vermutlich) nicht und bei wem nicht?

Die SchülerInnen arbeiteten gut mit und brachten selbst die entscheidenden Beiträge, durch die von einem Unterrichtsabschnitt in den nächsten übergegangen werden konnte:

- Sie nannten "Hunger", "Lebensangst" als Motivation der Familie Abrahams, nach Ägypten zu fliehen
- Sie entwickelten Zukunftsperspektiven für Atu und fanden es gut, wenn er in Deutschland eine Hochschule besuchen könnte
- Sie nannten "Ausgrenzung" als Grund dafür, dass Israeliten und Ägypter jahrhundertelang ohne Zuneigung nebeneinander her lebten.

Rückschlüsse

Was lässt sich in der Zukunft besser machen? Wie lässt sich es besser machen?

Wo besteht dringender Handlungs- und ggf. Unterstützungsbedarf?

Rückblickend betrachtet: Eine kreative Ergebnissicherung wäre sinnvoll gewesen.
Ansonsten sehe ich die Stunde als gelungen an.

Perspektiven für den weiteren Unterricht

Das Rennen ist gelaufen. Aber wie geht es weiter? Welche Themen / Kompetenzen sollten als nächstes (oder in absehbarer Zeit) mit der Lerngruppe behandelt werden?

Die Ergebnissicherung kann möglicherweise in Form einer Wiederholung zu Beginn der kommenden Stunde nachgeholt werden.
Auf vielfachen Wunsch soll auch das Ägypten-Memory-Spiel noch einmal durchgeführt werden.
In der kommenden Stunde beginnt die eigentliche Bibelgeschichte, dargeboten mit Vorlesetexten aus Laubi, "Mose, Mirjam Aaron".
Dazu gibt es Datteln - eine Dattel stellt ein wichtiges Symbol in der Geschichte dar.

Erworbene Kompetenzen

Wurde vollständig erworben. Das beherrscht meine Lerngruppe!

- Die SchülerInnen können sich in die Lage eines Flüchtlingskindes versetzen.

Wurde teilweise erworben.

- Die Schülerinnen versuchen Zukunftsperspektiven für ein Flüchtlingskind zu entwickeln.